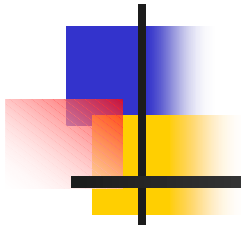


# Rückenschmerz



Diagnostik und Therapie aus  
allgemeinärztlicher Sicht

Allgemeinmedizin-Kurs

# Ärztliches Handeln im Spannungsfeld



---

Banalität ↔ AGV

Atomistisch ↔ Komplex

Individualität  
des Patienten ↔ EBM



# Fallbeispiele aus der Praxis

---

- Frau, 48 Jahre, Übergewicht (BMI 29,7), kommt mit Rückenschmerzen. War bereits beim Wochenend-Bereitschaftsdienst und hat Spritze erhalten.
- Mann, 28 Jahre, aktiver Sportler (Badminton). Leidet an Psoriasis. Wiederholt in krankengymnastischer Behandlung. Rückenschmerzen über Nacht aufgetreten.



# Aufgaben

---

Welche Fragen ergeben sich für Sie als behandelnde Ärztin / Arzt?

Welche differentialdiagnostischen Erwägungen müssen Sie berücksichtigen?

Welche Untersuchungen erwägen Sie, welche sind erforderlich?

Welche Therapie leiten Sie ein?



# Differentialdiagnose des Rückenschmerzes

---

## Vertebrale Ursachen

- ***degenerativ***: Bandscheibenschaden, Spondylarthrose, Osteochondrose
- ***entzündlich/immunologisch***: M. Bechterew, rheumat. Erkrankungen, Psoriasis, M. Reiter, M. Crohn, M. Whipple, Colitis ulcerosa, (Osteomyelitis, Tuberkulose, Zoster)
- ***endokrin/metabolisch***: Osteoporose, Osteomalazie, Hyperparathyreoidismus, Akromegalie
- ***Variationen, Fehlbildungen, statische Störungen***: Spondylolisthesis, Sakralisation des 5. LWK, Skoliose
- ***Entwicklungsstörung***: M. Scheuermann
- ***Traumen***: Luxationen
- ***Tumore***: Knochentumore u. -metastasen, Tumore im Wirbelkanal

# Differentialdiagnose des Rückenschmerzes

## Extravertebrale Ursachen

- ***psychogen***: chronifizierte Rückenschmerzen, depressive Syndrome, psychosomatische Störungen
- ***nephrourologisch***: Pyelonephritis, Hydronephrose, Urolithiasis, Nieren-/Prostatatumore
- ***gynäkologisch***: Adnex- u. Uterusprozesse
- ***retroperitoneal***: Tumore u. Metastasen
- ***anorektal***: Rektumkarzinom, Abszesse
- ***vaskulär***: Aortenaneurysma, spinale Durchblutungsstörungen
- ***hämatologische Systemerkrankungen und Hämolysen***



# Stufendiagnostik des Rückenschmerzes

---

- ✓ Wesentliche Unterscheidung:  
akuter und chronischer Rückenschmerz
- ✓ Betroffen sind 80 % aller erwachsenen Patienten.
- ✓ Etwa 1/3 von diesen erkrankt mehrfach.
- ✓ Etwa 10 % der Erkrankten chronifizieren.
- ✓ 10 % der Patienten verursachen 80 % Kosten.



# Stufendiagnostik des Rückenschmerzes

---

- ✓ Teuerste Krankheit der Industrienationen !
- ✓ In Deutschland 33 bis 34 Milliarden DM /Jahr, davon über 70% durch Arbeitsausfälle
- ✓ Positive Korrelation mit sozialem Status und Unzufriedenheit am Arbeitsplatz
- ✓ 76 % der Fälle in allgemeinärztlicher Behandlung

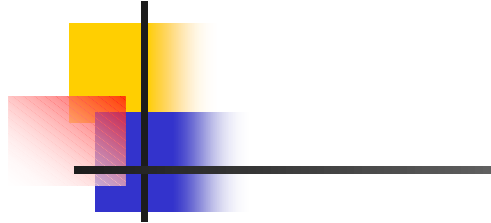


# Stufendiagnostik des Rückenschmerzes

---

- ✓ Anamnese und körperliche Untersuchung
- ✓ „Red flags“: Alter, Gewichtsabnahme, auffällige Laborwerte, Steroide, Kauda-Syndrom
- ✓ Röntgen in der Regel nicht indiziert
- ✓ Wirksame Schmerzbekämpfung
- ✓ Immobilisierung möglichst nur kurze Zeit

# Handlungsleitlinie Rückenschmerzen



HANDLUNGSLEITLINIE  
RÜCKENSCHMERZEN

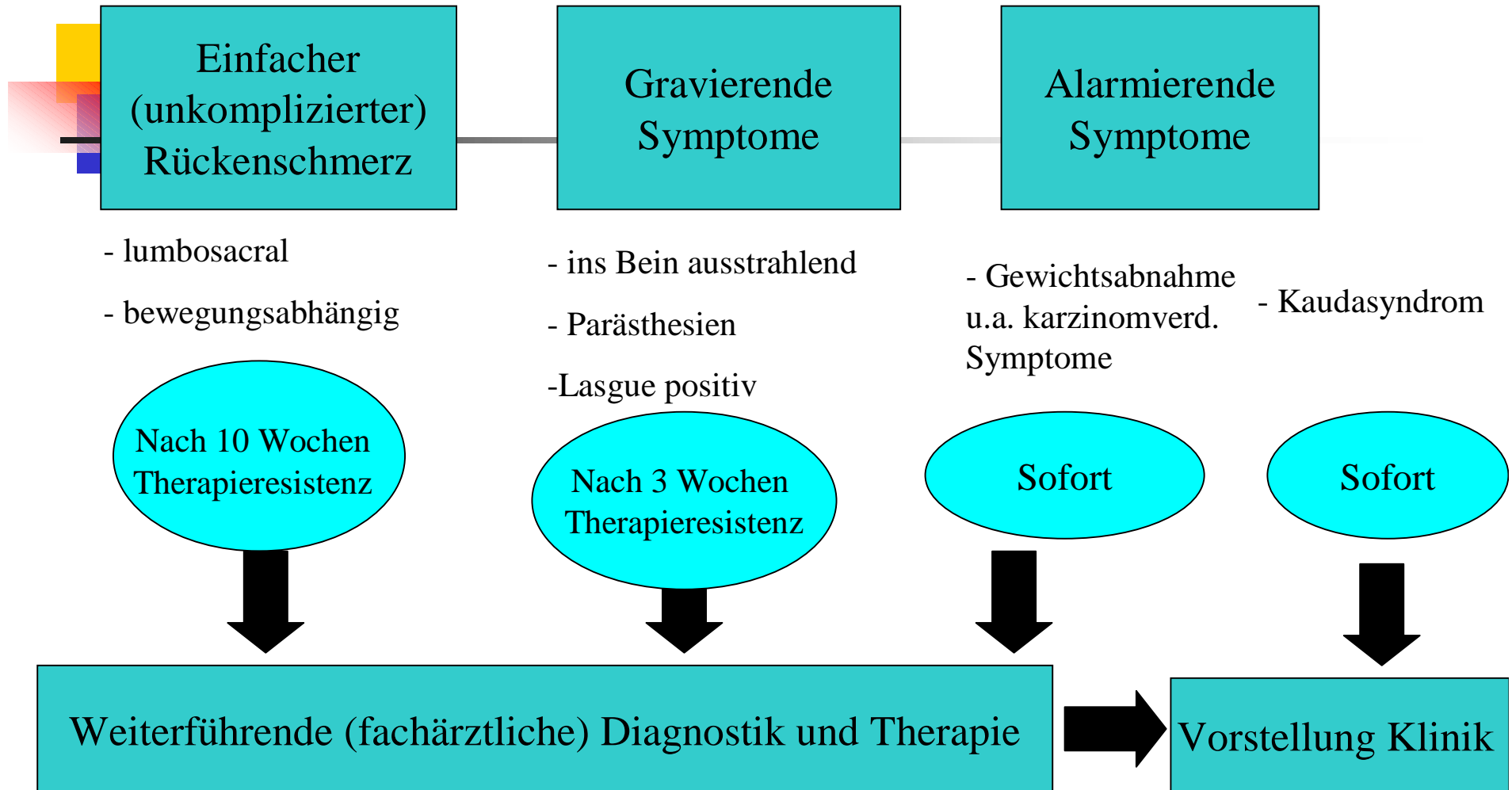
aus

## Empfehlungen zur Therapie von Rücken- schmerzen

der

 ARZNEIMITTELKOMMISSION  
DER DEUTSCHEN ÄRZTESCHAFT  
Arzneiverordnung in der Praxis, Sonderheft 6, Mai 1997

# Synopsis zur Diagnostik und Therapie



modifiziert nach: Arzneimittelkommission der Deutschen Ärzteschaft 1997



# Zusammenfassung

---

Rückenschmerzen sind eine der volkswirtschaftlich bedeutsamsten Erkrankungen.

Eine pathognomonisch umschriebene Ursache findet sich nur in 6 % der Fälle.

Primäres Ziel der Diagnostik und Therapie ist Vermeiden von Chronifizierung.